



Pressemappe

KinderuniWien

12. bis 23. Juli 2021

kinderuni.online

"Ready for Take-off" ins Kinderuni-Universum

Ab 12. Juli heißt es Kinderuni rund um die Uhr mit Workshops in Präsenz und Online-Beiträgen!

Am 12. Juli öffnet sich ein ganzes Kinderuni-Universum: Mit der KinderuniWien vor Ort an den Universitäten, 100 neuen Beiträgen auf kinderuni.online und zwei geballten Nachmittagen im Livestream können neugierige Nachwuchsforscher*innen diesen Sommer einen ganzen Wissenschaftskosmos erobern!

In Kleingruppen Wissenschaft live erleben

Eine Woche nach Schulschluss öffnen sich die Türen der Universitäten wieder einen Spalt für wissbegierige Nachwuchsforscher*innen! Die KinderuniWien findet heuer ganz nach dem Motto "Gesund und glücklich" in kleinen Gruppen statt und bietet von 12. bis 23. Juli in mehr als 3.000 Plätzen Wissenschaft zum Staunen und Fragen an. An der Universität Wien, der Medizinischen Universität Wien, der Technischen Universität Wien, der Universität für Bodenkultur Wien, der Veterinärmedizinischen Universität Wien und der Wirtschaftsuniversität Wien gibt es einiges zu entdecken und Raum für aufregende Fragen: Was kann unser Gehirn eigentlich alles? Ist Küssen gesund? Können Gurken leuchten? Warum gibt es im Dorf keine Universität? Wie lege ich ein (wildes) Tier in Narkose? Wie kommt das Geld aufs Handy?

Standort-Termine:

KinderuniWissenschaft: 12.-15. Juli und 19.-23. Juli

KinderuniMedizin: 12.-16. JuliKinderuniTechnik: 12.-15. Juli

• KinderuniBoku: 12.-16. Juli und 19.-20. Juli

KinderuniVetmed: 20.-21. Juli
KinderuniWirtschaft: 14.-16. Juli

Forschung der anderen Art im Kinderuni-Livestream

Wissenschaft für die ganze Familie wird an zwei Nachmittagen im virtuellen **Kinderuni-Livestream** geboten: Am **14.** und **21.** Juli jeweils ab **16 Uhr** können die Zuseher*innen innerhalb weniger Stunden auf eine Zeitreise durch das Korallenriff gehen, mehr über Kryptowährungen und Corona-Viren-Impfungen erfahren oder lernen, wie sie trotz Stress gesund und glücklich bleiben können. Pro Nachmittag stehen vier Vorlesungen am Programm.

Mittwoch, 14. Juli 2021, Start um 16:00 Uhr

- Begrüßung Ronald Maier, Vizerektor für Digitalisierung & Wissenstransfer an der Universität Wien
- Angelika Ivkic, Universität Wien: "Eine Zeitreise durch das Korallenriff"
- Paul Plener, Medizinische Universität Wien: "Die Seele im Fitnessstudio"
- Michael König, Wirtschaftsuniversität Wien: "Tapir Fridolin und die Zukunft"
- Stephan Klinger und Christoph Kodada, Wirtschaftsuniversität Wien: "Kann man Bitcoins angreifen? Wo bekomme ich Kryptowährungen?"

Mittwoch, 21. Juli 2021, Start um 16:00 Uhr

- Janina Kehr, Universität Wien: "Was deine Gesundheit mit der Welt zu tun, die uns umgibt?"
- Ivan Corbeski, IST Austria: "Molekulare Chaperone Die Anstandswauwaus in unseren Zellen"
- Markus Aspelmeyer, Österreichische Akademie der Wissenschaften: "Schwerkraft ganz leicht! Wie ein Marienkäfer die Raumzeit krümmt"
- Norbert Nowotny, Veterinärmedizinische Universität Wien: "Viren-Corona-Impfungen"

Die Teilnahme ist über folgenden Vimeo-Link möglich: https://vimeo.com/event/158381

Anklick für neue kinderuni.online-Beiträge

Am 12. Juli ist auch Anklick für rund 100 neue Beiträge auf kinderuni.online! Lehrende aller sechs Universitäten und der FH Campus Wien sowie Forscher*innen aus der Praxis haben in Form von Videos, Podcasts, Artikel oder Poster wieder lustige und abwechslungsreiche Online-Formate produziert. Mit diesen können neugierige Kinder aus aller Welt rund um die Uhr kunterbunte Einblicke in die Forschungswelt gewinnen, dazugehörige Quiz lösen und Geistesblitze sammeln!

Weitere Informationen auf kinderuni.at oder auf kinderuni.online.

Rückfragehinweis:

Petra Eckhart Kinderbüro der Universität Wien Mobil:+43 (0)664 8565809 Mail: petra.eckhart@univie.ac.at

Web: www.kinderuni.at

Unterstützende Einrichtungen

Universitäten und Fachhochschulen















Fördernde Einrichtungen









In Kooperation mit











































Bildungspartnerschaften







Wien, Juli 2021

Kinderuni-Partner A1 setzt auf die Themen Klimaschutz und eSports

Vielfältiges Programm mit Video, Exkursion, Workshops, Elterninfos und Ratgeber

A1 ist dieses Jahr mit einem Video und einer Exkursion in die AREA52 bei der Kinderuni dabei. In dem Video steht A1 Group CEO Thomas Arnoldner zwei Kindern zum Thema "Klimawandel geht uns alle an: Weil es unsere Zukunft ist" Rede und Antwort. Es geht u.a. darum, welche Rolle Nachhaltigkeit bei A1 spielt und wie das Unternehmen alle Entscheidungen, die getroffen werden müssen, auf ihre Nachhaltigkeit hin prüft. Der schonende Umgang mit Ressourcen und grüner Stromeinkauf zeigen, dass sehr viele Dinge den ökologischen Fußabdruck eines Unternehmens beeinflussen. Nachhaltigkeit und Verantwortung gehen bei A1 aber über den Umweltschutz hinaus, denn es macht auch einen Unterschied, wie wir unsere Gesellschaft unterstützen und unsere Mitmenschen und Kolleg*innen behandeln. Das Video ist ab 12. Juli auf www.kinderuni.online zu sehen.

Am 22. Juli steht für die jungen Studierenden ein Ausflug in die AREA52, eine der bekanntesten Gaming Locations Österreichs, auf dem Programm. Dabei erfahren sie, was eSports ist, wofür es auch in der digitalen Welt Schiedsrichter*innen braucht und wie sich Video- und Konsolenspiele positiv auf die Kreativität und Konzentration auswirken können sowie den Teamgeist fördern. Zum Schluss wird dann natürlich auch noch eine Runde miteinander gespielt.

Darüber hinaus ist A1 auch wieder mit zwei Elterninfos zum Thema "Digitale Welt: Wo wir unsere Kinder online finden & wie wir als Eltern damit umgehen" vertreten: am 13. und 22. Juli können interessierte Eltern/Großeltern/Pädagoginnen der Saferinternet Expertin Barbara Buchegger in einer Videokonferenz Fragen zu diesen Themen stellen.

Tolle Workshops gibt es während der Kinderuni-Zeit auch am A1 "Internet für Alle" Campus im 2. Wiener Gemeindebezirk. Hier dreht sich dieses Jahr alles um Gaming, Robotics und Filme machen am Computer. Außerdem ist A1 auch Partner der "Kinderuni on Tour."

Die beliebten Kinderuni T-Shirts - heuer in grau - dürfen auch dieses Jahr natürlich nicht fehlen. Und im Inskriptions-Sackerl findet sich für die Eltern der jungen Studierenden der Ratgeber "Digitale Welten. Wenn Spaß zu Abhängigkeit wird", den A1 gemeinsam mit der Sigmund Freud Privatuni erstellt hat.

Rückfragehinweis A1:

Mag. Livia Dandrea-Böhm, A1 Pressesprecherin

Tel.: +43 664 66 31452, E-Mail: livia.dandrea-boehm@a1.at





PRESSEINFORMATION

Kinderuni on Tour 2021 und kinderuni.online ARA UND AUSTRIA GLAS RECYCLING MACHEN KINDER ZU RECYCLINGPROFIS

Wien, 12.07.2020. "Forsche! Frage! Staune! – Erlebe Wissenschaft!", so lautet das Motto der Kinderuni on Tour 2021. Bereits zum 10. Mal sind die Altstoff Recycling Austria AG (ARA) sowie die Austria Glas Recycling GmbH bei der Kinderuni mit dabei, heuer erstmals auch bei der kinderuni.online. Gemeinsam bieten sie eine der aktuell wohl wichtigsten und vor allem nachhaltigsten Studienrichtungen für die jungen Hochschüler*innen an: Kreislaufwirtschaft und Recycling.

Mittwoch ist Umweltschutztag

Welcher Rohstoff steckt in einem Kaugummi? Wie alt kann eine Aludose werden und warum ist sie so wertvoll? Wie viele Leben hat ein Marmeladenglas? Und was genau haben Bäume mit Taschentüchern zu tun? Bei der Kinderuni on Tour von 12. Juli bis 2. September 2021 stehen jeden Mittwoch in acht ausgewählten Wiener Parks kleine Projekte, spannende Experimente und große Fragen zu Umwelt- und Ressourcenschutz auf dem Lehrplan. Und dank den innovativen Wissenschaftsboxen von ARA und Austria Glas Recycling werden die Antworten auf spielerische Art und Weise gemeinsam erarbeitet. Zusätzlich sorgt ein Gewinnspiel für motivierte junge StudentInnen, die nach dem "Studienabschluss" als zukünftige Recyclingexpert*innen genau über den richtigen Umgang mit (Sekundär-)Rohstoffen Bescheid wissen.

Forschungsplattform kinderuni.online mit Recycling-Know-how

Im Sommer 2020 startete die kinderuni.online, dieses Jahr sind erstmals auch ARA und Austria Glas Recycling dabei. Damit können sich Kinder, aber auch Erwachsene, zu jeder Zeit und an jedem Ort über Kreislaufwirtschaft informieren, mehr über Kunststoffrecycling, Glasrecycling und Littering – das achtlose Wegwerfen von Abfällen – erfahren und ihr Wissen in diesem Bereich in Rätseln testen. Die kinderuni.online steht nicht nur während der Kinderuni Wien im Sommer zur Verfügung, Interessierte können die Forschungsplattform das ganze Jahr über nutzen, und sich Informationen zum richtigen Umgang mit Verpackungsabfall holen.

"Österreich ist in Sachen Recycling seit Jahren im europäischen Spitzenfeld. Aber um die EU-Recyclingziel ab 2025 zu erreichen, ist neben viel Innovation, Forschung und Entwicklung gerade auch die Bewusstseinsbildung äußerst wichtig. Wenn hier also schon unsere Kinder zu Umweltpionieren werden, dann ist das eine großartige Sache. Denn wer sich schon in jungen Jahren mit den Themen Abfallvermeidung, Ressourcenschutz, Kreislaufwirtschaft und Recycling auseinandersetzt, wird auch im Erwachsenenalter mehr Achtsamkeit und Wertschätzung für unsere Umwelt zeigen", so ARA Vorstand Harald Hauke.





Alle Infos zur Kinderuni on Tour und zur kinderuni.online finden Sie unter www.kinderuni.at

Über die ARA

Zukunft. Kreislauf. Wirtschaft. Seit fast 30 Jahren agiert die Altstoff Recycling Austria AG (ARA) als treibende Kraft der österreichischen Abfall- und Kreislaufwirtschaft. Als heimischer Marktführer unter den Sammel- und Verwertungssystemen für Verpackungen sowie Elektroaltgeräte und Batterien organisiert die ARA die Sammlung, Sortierung und Verwertung von Verpackungsabfällen flächendeckend in ganz Österreich. Gesamt stehen den Konsumentinnen und Konsumenten rund 1,91 Millionen Sammelbehälter zur Verfügung, zusätzlich sind 1,78 Millionen Haushalte an die Sammlung mit dem Gelben Sack angeschlossen. Großes Vertrauen und hohe Akzeptanz der Bevölkerung sind neben kontinuierlichem Ausbau kennzeichnend für das ARA Sammelsystem. 2020 sammelten die österreichischen Haushalte 1,08 Millionen Tonnen Verpackungen und Altpapier.

Die ARA, bestehend aus der ARA AG und ihren Tochterunternehmen ARAplus GmbH, Austria Glas Recycling GmbH, DiGiDO GmbH und ERA GmbH, gilt heute als internationales Best Practice und entwickelt als Servicepartner der Wirtschaft maßgeschneiderte Entsorgungslösungen im Bereich der Abfall- und Kreislaufwirtschaft: von Entpflichtungsservice, über Stoffstrom- und Abfallmanagement bis zu ARA Circular Design reicht das Leistungsspektrum, das zudem die Digitalisierung der Kreislaufwirtschaft forciert. Die ARA AG serviciert mehr als 15.000 Kunden. Sie steht im Eigentum heimischer Unternehmen und agiert als Non-Profit Unternehmen nicht gewinnorientiert.

Über Austria Glas Recycling

Seit mehr als 4 Jahrzehnten sammeln wir in Österreich Altglas. Über 20 Milliarden Glasverpackungen sind eingeschmolzen und zu neuen Weinflaschen, Flacons, Konservengläsern, Medizinfläschchen geformt worden. Austria Glas Recycling steuert das System bundesweit mit hoher Effizienz dank jahrzehntelanger Expertise, systematischem Nachhaltigkeitsmanagement, verantwortungsvollen Partnerunternehmen, ehrlichem Engagement sowie den erfahrenen und spezialisierten 9 MitarbeiterInnen. Austria Glas Recycling ist ein Non-Profit-Unternehmen. Alle finanziellen Mittel fließen in das Glasrecyclingsystem. Es erfolgt keine Gewinnabschöpfung. Österreichs Glasrecyclingsystem gilt als Best Practice in der EU. Funktionierendes Glasrecycling bringt vielfache Benefits: Die volkswirtschaftliche Leistungsbilanz wird gestärkt, da der Rohstoffbedarf im Inland gedeckt werden kann. Österreichs Glasindustrie spart Rohstoffe, Energie und Geld. Das stärkt sie im internationalen Wettbewerb. Regionale zukunftsfähige Arbeitsplätze in der Glasindustrie und im Sammelsystem werden gesichert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Simone de Raaij Altstoff Recycling Austria AG Tel.: +43.1.599 97-310

E-Mail: simone.deraaij@ara.at

Monika Piber

Austria Glas Recycling GmbH Tel.: +43.1.214 49 00-321 E-Mail: monika.piber@agr.at